

S a u s i t z i s c h e s

W a g g a z i n,

Ein u. Zwanzigstes Stück, vom 15^{ten} Nov., 1787.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedr. Fickelscherer.

I.

Von dem Churfürstl. Sächsischen Hofe zu Dresden.

Wegen der am 18. Oct. geschenehen hohen Vermählung Sr. Durchl. des Prinzens Anton zu Sachsen, mit Ihro Königl. Hoheit der Prinzessin Maria Theresia von Toskana, ist, auf höchsten Churfürstl. Befehl am 20 Sonnt. nach Trinit. (am 21. Oct.) in den Evangel. Kirchen nachstehendes Gebeth verlesen, und dann, unter dem Geläute der Glocken und der feyerlichsten Musik das: **H**Err **G**ott dich loben wir 2c. gesungen worden.

„Beliebte in dem **H**Errn! Es hat die unendliche Güte **G**ottes unser Gebeth erhöret, und der mit unsers gnädigsten Churfürsten und Herrn, Herrn Bruder, des Prinzen Anton Durchl. vermählten Großherzogl. Toskan. Prinzessin Königl. Hoheit auf der Reise von Florenz in hiesige Lande, vor allem Uebel und Gefahr so väterlich und mächtig behüthet, daß Sie nunmehr glücklich alhier angelanget, und mit hochgedachtem Prinzen gewöhnlicher maßen eingesegnet worden sind. **E**w. Liebe wird daher im **H**Errn ermahnet, zuvörderst dem grundgütigen **G**ott und Vater im Himmel für alles Gute, womit er Dieselben begnadiget hat, demüthigsten Dank zu sagen, hiernächst aber auch den Allerhöchsten herzlich anzurufen, daß er ferner seine Augen über Sie zum Guten offen halten, und es mit Ihnen, nach dem Wunsch der Hohen in der Welt, ergehen lassen wolle. **H**Err unser **G**ott, mache deine Allmacht, Weißheit und Gnade über uns ferner groß, daß deines allerheiligsten Namens Ruhm und Preis verherrlicht, des hohen Churfürstl. Hauses Vergnügen gemehret, der beyden neuvermählten Hohen Personen Heil und Wohlfarth erhalten, und gesammter Lande Bestes befördert werden möge. Gedenke jederzeit an unsre gnädigste Landesherrschaft und segne Sie! Laß unter Ihnen, uns ein geruhiges und stilles Leben führen in aller Gottseligkeit und Ehrbarkeit. **E**rhöre, **H**Err, unser Gebeth, so wollen wir singen und rühmen deine Macht, hier zeitlich und dort ewiglich! Amen. „

X r

II. Fort-